

Bäuerinnen und Bauern gehen innovative Wege

Bildung bringt Mehrwert

321 Teilnehmerinnen und Teilnehmer schlossen heuer ihre Ausbildungen in insgesamt 19 Zertifikatslehrgängen des Ländlichen Fortbildungsinstituts der Landwirtschaftskammer OÖ (LFI) ab. 180 Absolventen wurde ihr Zertifikat gestern in feierlichem Rahmen persönlich überreicht. Zertifikatslehrgänge sind Ausbildungsangebote des Ländlichen Fortbildungsinstituts der Landwirtschaftskammer OÖ, die eine umfassende Höherqualifizierung zum Ziel haben und sowohl fachliche, als auch persönlichkeitsbildende Elemente beinhalten. Sie bilden zu neuen Dienstleistungsbereichen und Produkten in der Landwirtschaft aus oder bieten eine landwirtschaftsspezifische Weiterqualifizierung. Neu und zum ersten Mal durchgeführt wurden die Zertifikatslehrgänge „Gemüsebau am bäuerlichen Betrieb“ und „Natur am Hof – Landwirtschaft und Artenvielfalt“.

"Unsere Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer haben viel Zeit in ihre Ausbildungen investiert und zeichnen sich dadurch aus, dass sie Freude daran haben, Neues zu lernen. Wir brauchen in der Landwirtschaft den Zukunfts- und Innovationsgeist, der von den Absolventinnen und Absolventen der Zertifikatslehrgänge ausgeht. Jede Weiterbildung beinhaltet auch Veränderung und ist oftmals der Anfang von etwas Neuem“, erläuterte Kammerdirektor Mag. Karl Dietachmair bei der Verleihung.

Mentalbäuerin und Trainerin Elke Pelz-Thaller aus Bayern motivierte bei der Veranstaltung mit ihrem Vortrag „Jetzt geht´s erst richtig los“ und gab Impulse, wie das Erlernete in Wertschöpfung umgewandelt werden kann.

Das LFI-Zertifikat wurde in diesem Bildungsjahr für folgende Zertifikatslehrgänge überreicht:

- Bäuerliche Direktvermarktung
- Baumwärter/-in, Obstbaumpfleger/-innen
- Bodenpraktiker und Bodenpraktikerinnen für das Ackerland und Grünland
- Brotsommelier/Brotsommeliere
- Die Gartenbäuerin
- Edelbrandsommelier/Edelbrandsommeliere
- Gemüsebau am bäuerlichen Betrieb
- Green Care Tiererlebnis am Hof
- Grüne Kosmetik- Pädagogik
- Klauenpflege Grundlehrgang
- Kräuterpädagoginnen und Kräuterpädagogen
- Milchkontrollassistent/-in
- Natur am Hof – Landwirtschaft und Artenvielfalt
- Natur- und Landschaftsvermittler/-innen
- Pferdehaltung
- Reitpädagogische Betreuer und Betreuerinnen
- Schule am Bauernhof

- Seminarbäuerin/Seminarbauer
- Zeitgemäßer Einsatz von Arbeitspferden

Die LFI-Zertifikats-Lehrgänge eröffnen Perspektiven und verschaffen Weitblick, um neue Wege zu gehen. Die Ausbildungsdauer ist je nach Lehrgang unterschiedlich und spannt sich von mindestens 80 bis über 140 Unterrichtseinheiten. Mit einer Prüfung und einer Abschlusspräsentation bestätigen die Teilnehmenden ihr erworbenes Wissen und Können.

"Alle Zertifikatslehrgänge haben österreichweit gleiche Teilnahmevoraussetzungen, Lehrziele, Inhalte, Dauer und Gültigkeit. Die vielen positiven Rückmeldungen der Absolventinnen und Absolventen bestätigen die Wirksamkeit und den hohen Praxisbezug der Zertifikatslehrgänge", betont Manuela Jachs-Wagner, Leiterin des LFI OÖ.

Unter [Zertifikatslehrgänge | LFI Oberösterreich](#) sind weitere Informationen zu den verschiedenen LFI-Zertifikatslehrgängen zu finden.